LÄNGSSCHNITT

QUERSSCHNITT AUFZUG A01

gilt für AUFZUG A02
spiegelbildlich

EINBAUTEILE:						LIEFERANT	
BAUTEIL	KENNZEICHEN	BENENNUNG	LÄNGE	STCK	AN	baus.
MASCHINEN RAUM	M1	Montageöse für	1000 kg			
	M2	BPA 40/22				
	M3	ANKERPLATTE				
SCHACHT-WÄNDE/ GERÜST	B1	HTA 50/30	2300	28	x	
	B2	HTA 50/30	2300	28	x	
	B3	HM 50/30	2300	6	x	
	B4	HM 50/30	2300	6	x	
	B5	HTA 50/30	-			
	B6	HTA 50/30	-			
TÜREN	T1	HM 40/22	2300	6	x	
	T2	HM 40/22	-			
	T3	HTA 40/22	-			
	T4	HTA 40/22	2300	6	x	
RÜSTUNG	R1	RÜSTHÜLSE			x	
	R2	RÜSTSCHUH			x	
KOPF	K3	ANKERPLATTE		1	x	
	K4	ANKERPLATTE		1	x	
DECKE	D1	Montageöse für 25 kN		1	x	
	D2	Montageöse für 15 kN		1	x	

MAX. RESULT. LASTEN AUF SCHACHTWAND

Aufzug-Nr.: T--0002137157

		(kN)
P top		7,14
S top		-11,04
T top		7,33
P top−1		5,55
S top−1		11,75
T top−1		9,64
P rest		7,32
S rest		5,34
T rest		7,03

Zeichnungsverfasser:
IWP Beratende Ingenieure VBI
Schaller • Warnke • Peters • Partnerschaft mbB
Bramfelder Straße 70 • 20257 Eimsbüttel
Tel+49 40 334 75 57-0 • Fax 04121 / 28233-33
www.iwp-ingenieure.de

Generalplaner:
ZPP INGENIEURE
ZPP INGENIEURE AG
A SOCOTEC COMPANY
Niederlassung Hamburg
Bramfelder Straße 70
20257 Hamburg
Tel.: +49 40 334 75 57-0
Fax: +49 40 334 75 57-20
info@zpp-ag.de • www.zpp.de

	Name	Datum
bearb.	S. Thome	02.12.2024
gez.	S. Thome	02.12.2024
gepr.	D. Schaller	02.12.2024

Maßstab: 1:50 | Blattgröße: A0

AUFZUGSDATEN

Technische Daten

Aufzugsart:	Seil-Personenaufzug
Antriebsposition:	im Maschinenraum (AMR), unten neben
Betriebsart:	Durchlader
Nennlast:	2000 kg
Nenngeschwindigkeit:	1,0 m/s
Förderhöhe:	17,65 m
Haltestellen:	3, gegenüberliegend
Fahrkorb:	Kabinenbreite 1400 mm Kabinentiefe 2800 mm Kabinenhöhe 2200 mm
Fahrkorbtüren:	2 Stück, 1x 2-teilige Schiebetüren, 1x zentral öffnende Türen
Schachttüren:	3 Stück
- Bahnsteig:	zentral öffnend
- Straßenebene:	seitlich öffnend
- Jokohamabrücke:	seitlich öffnend lichte Türbreite 1100 mm lichte Türhöhe 2100 mm
Schachtmaße:	Schachttiefe 3410 mm Schachtbreite 2400 mm
Grubentiefe:	1730 mm
Schachtkopfhöhe:	4500 mm
Aufhängung:	2:1
Ausführung Schacht:	Stahlbeton / Verbundsicherheitsglas
Ausführung Kabine:	Verbundsicherheitsglas
Fahrkorbdecke:	klappbar, mit Sicherheitsglasabdeckung
Beleuchtung:	LED, min. 120 Lux in 20 cm ü. Kabinenboden
Fahrkorbboden:	Wanne für bauseitigen Belag, VAK
Handlauf:	jeweils an verglasten Fahrkorbwänden
Anforderungsknöpfe:	kontrastreich, ertastbar, mit Rückmeldefunktion
Motordaten:	min. 180 Fahrten / h
Netzanschluss:	230 / 400 V / 50 Hz (16 kW bzw. 73 A Anlaufstrom)

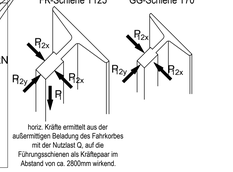
Achtung:
Der vertikale Abstand zwischen 0 und -1 ist größer als 11,0 m. Vorgesehene Ersatzmaßnahmen zur Einhaltung der Schutzziele der DIN 81-20 bei Verzicht auf Nottüren:

- Flucht- und Rettungsluke im Kabinendach
- Lasthaken zur Fremdrettung im Schachtkopf

LASTEN-TABELLE
*= Katastrophenlast

GRUBE	P 1	Fangstoß *	51	
	P 2	Pufferdruck *	94	
	P 3	Pufferdruck *	149	
	P 4	Steckstütze	-	
	P 5	Gerüstgewicht	-	
	P 6	Anschlagpunkt	50	
MR	P 7	Maschinenlast	15	kN
	P 8	Maschinenlast	15	
	P 9	Maschinenlast	-	
	P10	Totpunkt GG	-	
	P11	Reglerlast	-	
WÄNDE	P12x	hor KRAFT	1,0	0,1
	P12y	hor KRAFT	1,9	0,8
KOPF	P13	Auflagerlast	48	
	P14	Auflagerlast	30	
	P15	Auflagerlast	96	
	P16	Auflagerlast	28	
DECKE	P17	Montagelöcher	25	
	P18	Anschlagpunkt	-	

Die Katastrophenlasten P1 bis P3 treten niemals gleichzeitig auf.



horiz. Kräfte ermittelt aus der außermittigen Beladung des Fahrkorbes mit der Nutzlast Q, auf die Führungsschienen als Kräftepaar im Abstand von ca. 2800mm wirkend.

Maße sind in Millimeter angegeben und beziehen sich auf Fertigfußboden.
Fremdleitungen und Geräte im Schacht sowie Maschinenraum sind nicht zulässig.
Das Fahren von Handwerkern bei bau. Arbeiten im Schacht ist nicht zulässig.

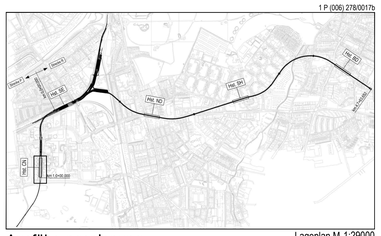
Bauseitige Leistungen:

Der Schacht und die Türaussparungen müssen lot- und winkelrecht ausgeführt werden.
Abweichung von der Senkrechten ± 15 mm
Mauer-,Rüst- und Stemmarbeiten, Maschinenraumtür (FH-Tür),
Lastträger und Kraftstromzuführung bis zum Lasttrenner.
Der Maschinenraum muss feuerbeständig, trocken, frostfrei und ausreichend belüftbar sein.
geregelte Htg. im MR: Tmin.= 5°C; Tmax.= 40°C entspr. EN 81.
Steckdose, Beleuchtung im Maschinenraum
MR-Lüftung direkt ins Freie; abzuführende Wärmemenge: Qab= 700 W
Der Aufzugsschacht ist mit 2,5% der Schachtquerschnittsfläche aber min. 0,1 qm am oberen Ende gem. Landesbauordnung direkt zu entrauchen und zu entlüften.

AUFZUGTYP:	Seil-, Treibscheibenaufzug nach EN81-20/50
AUFHÄNGUNG:	2:1, Antriebslage im Triebwerksraum
NUTZLAST :	2000 kg
PERSONEN:	26
GESCHWINDIGKEIT:	1,0 m/s
FÖRDERHÖHE:	17,65 m
HALTESTELLEN:	3
SCHACHTTÜREN:	3
KABINENGEWICHT:	2800 kg, Puffer 2x Ölpuffer
GEGENGEWICHT:	3800 kg, Puffer 2x Ölpuffer

Übersicht Layout Bahnsteig

1 P (006) 278/0017b



Lageplan M 1:29000

Ausführungsplanung

Höhensystem:	HS 160; Höhen über NHN	Koordinatensystem:	ETRS89-GK/LS320

Index			
Index			
Index b	Änderung siehe Indexwolken	08.09.2025	ST
Index a	Änderung siehe Indexwolken	19.09.2025	JM
	Änderungen Zeichnungsinhalt	geändert am	Name

HOCHBAHN
Steinstraße 20 20095 Hamburg Tel. 3288-0

U- Bahn Bauwerk 1 P (006)
U5 Ost - City Nord - Bramfeld

Techn. Einrichtung, Förderanlagen

Haltestelle City Nord, 1 P (006)

Schnitte Aufzüge

km 0,9+90,7418 - km 0,7+25,5946 (Gl.1)

Ausführung U5 | Geprüft | Datum:

Dokument-Nr.: 1 P (006) 278/0017b
EDM-NR.: 280159 | Blatt: 1
Ursprung:
Ersatz für:
Ersetzt durch:
Extern Nr.: 6351-2_CN_FTA_SN_Aufzüge
Extern Name: IWP - Ingenieure
Maßstab 1:50

	Datum	Name
Bearbeitet	02.12.2024	S. Thome
Erstellt	02.12.2024	S. Thome
Freigabe		
Ungültig		

Planungsgrundlage
Pläne Firma ARGE GRUBER+POPP-sausel architekten Stand 04.04.2022

1 P (006) 278/0017b